

grüne Scheine á la Alexander Hamilton. Dieser Mann gehört einfach auf die Vorderseite einer Geldnote: Adjutant bei George Washington und Gründer der U.S. Nationalbank, die sinnigerweise auf der Rückseite zu besichtigen ist. Dass Hamilton 1804 nach einem Duell gestorben ist - ein Schelm, wer deswegen die Lauterkeit von Männern wie Hamilton, die ihr Leben allein wegen einer Streitigkeit aufs Spiel setzen, in Zweifel zieht. Zu ihnen zählt zweifellos *Streithammel* Andrew Jackson, 1828 und 1832 U.S. Präsident und Liquidator jener U.S. Nationalbank. *Old Hickory* starb nach einer Vielzahl Duelle friedlich im Alter von 78 Jahren.

Zum Glück für uns reagieren Meldestelle mit Pass und Sparkasse mit Kreditkarte gleichermaßen angenehm prompt und zuverlässig. Ausgerechnet ein Reisebüro, das sich für Reisen Behinderter empfiehlt,

lässt uns hängen. Es schaltet nach einem ersten Telefonat kurzerhand auf Funkstille. Also nehme ich unsere Reiseformalitäten in eigene Regie und fahnde im Berliner *Gelben* nach den Telefonnummern einschlägig bekannter Luftfahrtgesellschaften. Und letztendlich finde ich mithilfe einer freundlichen Reisebüro-Dame heraus, dass *British Airways* mit Abstand kostengünstig ist. Unsere Ersparnis zur teuersten Airline - dreimal darf man richtig raten, wie der Kranich mit bürgerlichem Firmennamen heißt - in Höhe von 500 Mark pro Person und Flug sollen zur Nachahmung anregen. Was bei allen Anbietern lobenswert ist - einen Hilfe-Service für behinderte Reisende, Anmeldung schon bei Ticket-Bestellung - bietet jeder renommierte Flughafen.

Einen Gedankenfehler mangels Erfahrung

will ich nicht verschweigen. Zu *DDR*-Zeiten zahlten die Verlage für meine Reisen nach Prag, Sofia, Moskau, Jerewan oder Baku. Ich musste mich höchstens um eine OK-Buchung für den Rückflug kümmern. Daher also mein Irrtum, der uns kurzzeitig doch etwas ratlos macht trotz eines großzügig bereitgestellten Reise-Budgets unserer wohlmeinenden Tante Gertrud: Anfangs habe ich tatsächlich nicht kapiert, dass ein Flugticket in der Regel für Hin- und Rückflug ausgepreist ist! Die so irrtümlich angesetzten 5.200 Mark hätten mächtig die Beine unserer Geldbörse anziehen lassen. Das mit der Geldbörse und den Beinen anziehen stammt nicht von mir - woher auch? Seit ich am 22. Januar 1977 als Dreiunddreißigjähriger jenen Unfall hatte, ist letzteres ohnehin für mich ein Ding der Unmöglichkeit ...

Zwischenzeitlich versuchen Dörte und ich -

nach dem Motto: Vereint reisen, aber getrennt lernen - unsere Sprachkenntnisse aufzufrischen. Und wozu gibt es Öffentliche Bibliotheken? Ich kopiere - ausschließlich für den Hausgebrauch! - allseits bekannte Sprachkassetten. Die Lernphase frühmorgens hält bei mir mehrere Wochen an. Dann siegt mein Selbstbewusstsein - nein - mein innerer Schweinehund ist es, der mir einredet: Für das Nötigste hätte schon die Lehrerin auf der *Penne* gesorgt. Dörte bezieht durch ihre Lernmethode zumindest jeden trinkfreudigen Besucher unseres Hauses mit ein: In Toilette und Bad sind alle Wände beziehungsweise die Fliesen mit Spickzetteln beklebt. An diesem Ort einer allgemeinen Befreiung wurden, wohl oder übel zwanghaft, Vokabeln gepaukt.

Nach all diesen Vorgeplänckeln sieht es am zweiten Sonnabend im April gar nicht so

aus, als würde etwas Besonderes stattfinden. Dass am gleichen April-Tag im Jahre 1906 das bislang stärkste Erdbeben San Francisco verheerend getroffen hatte - nach fast neunzig Jahren - was soll's! Und *Big One* - das vorausgesagte größtmögliche Erdbeben - würde Kalifornien hoffentlich nicht gerade in den nächsten vierzehn Tagen heimsuchen. Eher schon bedrückt uns der Gedanke, dass wir unserer über 70 Jahre alten Mutter die ganze Verantwortung, sowohl für Haus und Hof als auch für Hund und Katze aufhalsen. Überpünktlich - er will am frühen Morgen wegen Unfall oder Stau auf der Stadtautobahn nichts riskieren - chauffiert Günther, ein hilfsbereiter Nachbar, uns nach Tegel. Hier heißt es nun: Film ab! Ja, es wird ernst für Dörte - sie setzt nämlich zum ersten Mal einen eigens für die Reise geliehenen Camcorder in Gang. Apropos: farbige Bilder - keiner wird